

Charity-Gala zugunsten von SOLWODI

Über 100 Gäste hatten sich diesen besonderen Abend Zeit genommen: Zeit zum Genießen und dabei Gutes zu tun für die SOLWODI-Stiftung!

Mit ihren Eintrittsgeldern des Abends konnte der SOLWODI Gründerin Schwester Lea Ackermann zum Höhepunkt des Abends ein Scheck über 11.500 € aus den Händen von Joachim und Ulla Joswig, Inhaber des PARK HOTEL Bad Salzig, übergeben werden.

Gemäß dem amerikanischen Charity-Gedanken „Wenn es einem gut geht, soll man Gutes tun“ initiierte das Ehepaar Joswig diesen Abend anlässlich des 100. Jubiläums des PARK HOTEL. Namhafte Sponsoren wie die LOTTO Stiftung Rheinland-Pfalz, vertreten durch Magnus Schneider und Walter Desch (Vorstandsmitglieder), die Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, vertreten durch Herrn Eulenborn, sowie Sebamed, Deinhard und die Volksbank Boppard unterstützten sein Vorhaben. Die Mittelrhein Musik Momente unter der Intendanz von Rainer Neumann, arrangierten den musikalischen Part. Nach Empfang und Vorspeise im PARK HOTEL geleitete die SWR-Moderatorin Sabine Hampel die Gäste in den gegenüberliegenden Kurpark.



Dort hieß es dann „Musik! Musik! Musik! – wir machen Musik, da geht Euch der Hut hoch.“ Die Musiker des Schellack-Orchesters ließen mit großen Ufa-Schlagern und nostalgischen Tanztee-Evergreens die zwanziger und dreißiger Jahre lebendig werden ließen. So weckte der Abend Erinnerungen an die berühmten Ufa-Zeiten, wo eine glänzende Revue angesagt war, elegante Orchester wunderbare Musik spielten und Lieder zu Evergreens wurden. Auch Sr. Lea fühlte sich in längst vergangene Zeiten zurückversetzt.

Unterbrochen von einer kurzen kulinarischen Stärkung und einem beschwingenden Glas Deinhard Rosé setzten die Palastsirenen diesen musikalischen Ausflug in die Roaring Twenties im schattigen Grün des Kurparks fort. Sieben bezirzende Palastsirenen erzählten musikalisch brilliant von Johnny – einem echten Mann. Nein, auf weiche Typen stehen sie nicht. In welche Lebens- und Liebesgefahren die Damen sich auch begaben, diese Musikerinnen lechzten nach heißen Chansons, scharfer Musik und rassigen Rhythmen...





von links:

Magnus Schneider, Vorsitzender der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz, Schwester Lea Ackermann, SOLWODI, Hans-Jürgen Eulenborn, Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, Generalintendant Rainer Neumann, Ulla und Joachim Joswig, Inhaber Parkhotel Bad Salzig, Lotto-Aufsichtsrat Walter Desch

Im Anschluss klang der festliche Abend bis spät in die Nacht bei Hauptgang, Dessert und interessanten Gesprächen im PARK HOTEL aus.

Für den vinologischen Genuß des Abends sorgten die VDP Mittelrhein-Prädikatsweingüter Bastian/Bacharach, Toni Jost/Bacharach, Lanius-Knab/Oberwesel, Matthias Müller/Spay und Jochen Ratzenberger/Bacharach-Steeg.



Die unbeschreiblich dankbare Gewinnerin des Abends hieß Schwester Lea Ackermann und ihre SOLWODI-Stiftung, die sich für ausländische Frauen einsetzt, die in Deutschland Gewalt- und Notsituationen durchlebt haben und in den unterschiedlichsten Situationen Hilfe benötigen. Gleichzeitig engagiert sich SOLWODI in Zusammenarbeit mit anderen Hilfsorganisationen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa gegen die Ausbeutung und Misshandlung von Frauen.

Und welch schöneres Dankeschön von Sr. Lea könnte es geben, als Ihr Versprechen, alle in ihr Nachtgebet einzuschließen.